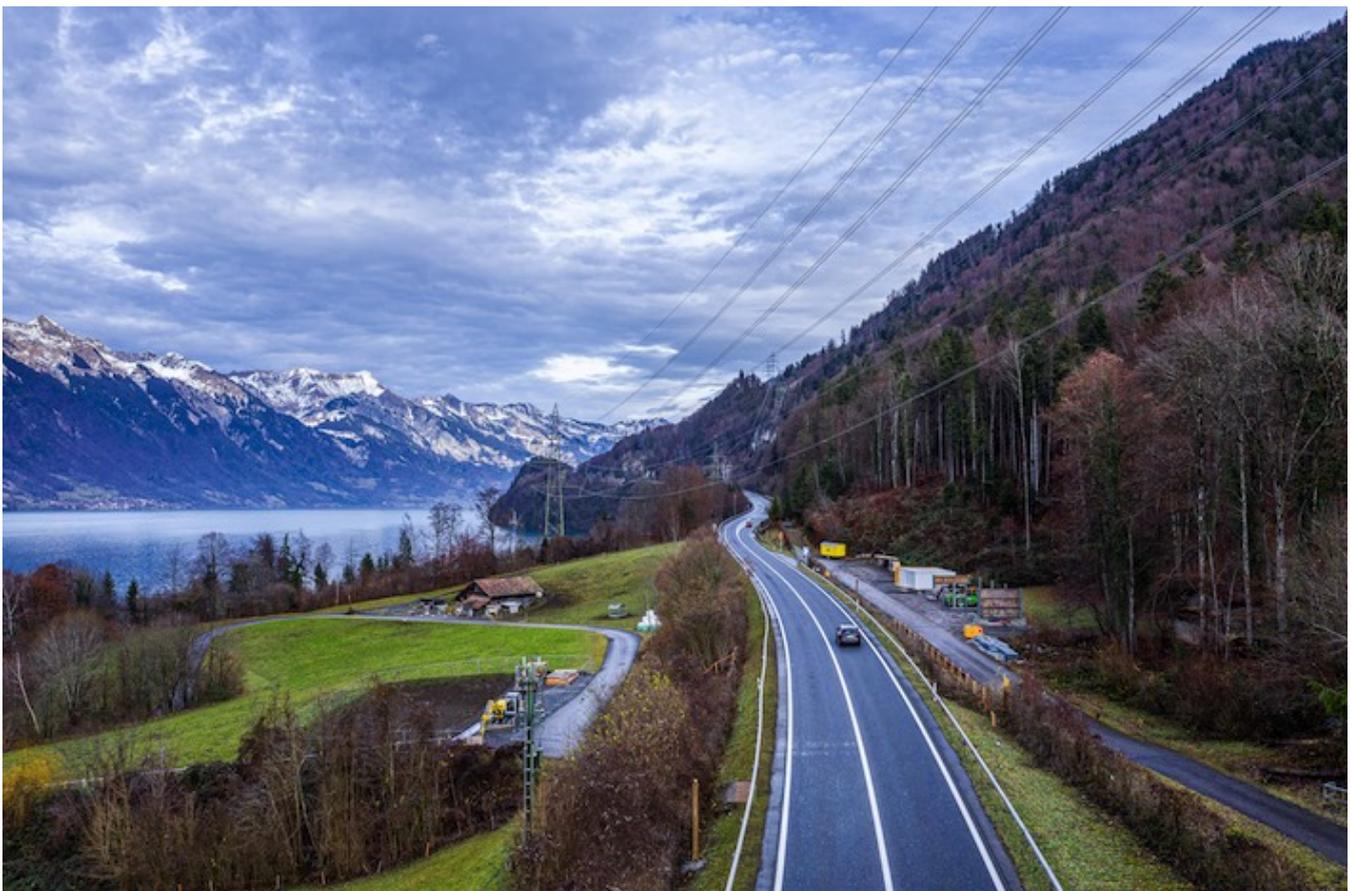


A8 Iseltwald | 13. Februar 2021

Höhenbeschränkung auf vier Meter im Giessbachtunnel

Im Rahmen der Gesamterneuerung der A8 zwischen Interlaken–Ost und Brienz muss aufgrund verschiedener Installationen im Tunnel die Durchfahrtshöhe beschränkt werden.



Die A8 zwischen Interlaken Ost und Brienz wird erneuert.

Fotos: Astra

Seit Januar 2021 sind die Hauptarbeiten für die Gesamterneuerung der A8 zwischen Interlaken Ost und Brienz im Gang. Eines der wichtigsten Elemente, die es dabei instand zu setzen gilt, ist der Giessbachtunnel. Dort werden aktuell verschiedene Provisorien für die Betriebs- und Sicherheitsausrüstung installiert, damit der Tunnel jeweils tagsüber befahren werden kann. Diese Installationen erfordern eine Beschränkung der Durchfahrtshöhe im Tunnel auf vier Meter. Dies teilt das Bundesamt für Strassen Astra mit.



Im Giessbachtunnel finden derzeit Arbeiten im Rahmen der Gesamterneuerung A8 Interlaken Ost-Brienz statt.

Neue Signalisation

In der Regel beträgt die maximal erlaubte Höhe eines Fahrzeuges ohnehin nur vier Meter, weshalb die allermeisten Transporte von der Einschränkung nicht betroffen sind. Es kommt jedoch vor, dass mit einer Ausnahmegenehmigung auch höhere Fahrzeuge auf der Strasse unterwegs sind, und diese können nun während der kommenden Bauphase nicht mehr durch den Giessbachtunnel fahren.

Bis Iseltwald ist die Zufahrt ab Interlaken via A8 mit höheren Ausnahmetransporten noch möglich, aber auf dem Abschnitt Iseltwald–Brienz sind maximal noch vier Meter erlaubt. Dies wird auch durch entsprechende Signale auf den Zufahrtsstrecken angekündigt.

ARTIKELINFO

Artikel Nr. 188155 13.2.2021 – 09.00 Uhr Autor/in: **pd/ndb**

Jungfrau Zeitung

[E-Paper](#) | [Inserieren](#) | [Team](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [AGB](#) | [Datenschutz](#)

© 2001 – 2021 Gossweiler Media AG, Medienhaus seit 1907